

Falls du die Personen nicht kennst oder die Situation unklar ist: Frage zuerst, ob es eine Boeuf/Jam-Situation ist und du mitmachen kannst.

Weisst du, wo auf dem "Spektrum" zusammengespielt wird? Falls nicht:

- frage nach
- lass dich darauf ein
- wenn du es anders lieber hast: Bitte freundlich um Noten o.ä, aber akzeptiere auch die Kultur der Gruppe

Die von der Gruppe gespielte Musik steht im Zentrum. Wenn parallel dazu geübt oder laut geredet wird, kann das unangenehm sein.

In diesem Bereich des Spektrums ist es gut, wenn...
du auch mal nicht spielst und zuhörst was die anderen machen.

In diesem Bereich des Spektrums ist es gut, wenn...
- mit Melodie-Instrument: du dein Instrument so weit beherrscht, dass du eine Melodie anstimmen und selbständig durchziehen kannst
- mit Begleitinstrument: Du die gängigen Harmonieverläufe und Rhythmen des gespielten Musikstils spielen kannst
- du die gespielten Rhythmen kennst und auf Tempo und Schritte der Tänze achtest

Niemand ausser dir kennt das Stück?
- Lass es und spiel was anderes
- wenn du gut und tanzbar spielst, kannst du ein Solo hinlegen - Solange nachher wieder andere zum Zug kommen
- Gib wenn möglich die Tonart an, damit Begleitende einsteigen können

Bei Störungen und Konflikten hilft Miteinander reden.

Niemand steigt auf deinen Vorschlag ein? Lass es, frage ev. was die Anderen möchten

völlig fix

Das Spektrum des gemeinsamen Musizierens

völlig frei

